



# GRI-Index

## Berichtsjahr 2024

# Inhalt

<b>Editorial</b>	<b>3</b>
<b>Die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit</b>	<b>4</b>
<b>Allgemeine Angaben</b>	<b>5</b>
<b>Spezifische Angaben</b>	<b>8</b>
· <b>Dienstleistungsqualität</b>	<b>9</b>
· <b>Qualitäts- und Verantwortungskultur</b>	<b>10</b>
· <b>Nachhaltiges Anlegen</b>	<b>11</b>
· <b>Nachhaltige Beschaffung</b>	<b>12</b>
· <b>IT- und Informationssicherheit</b>	<b>13</b>
· <b>Diversität und Inklusion</b>	<b>14</b>
· <b>Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz</b>	<b>16</b>
· <b>Entwicklung der Mitarbeitenden</b>	<b>19</b>
· <b>Klima- und Umweltschutz</b>	<b>21</b>

# Editorial



**Christoph Häberli,**  
CEO SVA Aargau

SVA Aargau orientiert sich als öffentlich-rechtliches Unternehmen freiwillig an etablierten Standards der Privatwirtschaft und folgt daher bei der integrierten Berichterstattung zur Nachhaltigkeit bzw. zu nicht-finanziellen Aspekten der Global Reporting Initiative (GRI). Die Entwicklung der für SVA Aargau wesentlichen Themen zu wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und ökologischer Nachhaltigkeit wird im Geschäftsbericht dargestellt.

Der vorliegende GRI-Index verweist auf die im Geschäftsbericht behandelten GRI-Angaben und -Indikatoren und ergänzt diese bei Bedarf.

Bei der Weiterentwicklung der GRI-Angaben lag der Fokus im Geschäftsjahr 2024 auf dem Ausbau der Treibhausgasbilanz (THG-Bilanz). Die THG-Bilanz bildet die Grundlage für zukünftige datenbasierte Ziele und Massnahmen zur Reduktion der Emissionen.

# Die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit

SVA Aargau nimmt eine gesamtheitliche Sichtweise ein und versteht Nachhaltigkeit in den drei Dimensionen wirtschaftlich, gesellschaftlich, ökologisch.

## Umwelt

Die Natur und ihre Vielfalt schützen und fördern.



## Gesellschaft

Die Kultur der Chancengleichheit und Gesundheit stärken.



## Wirtschaft

Die Geschäftstätigkeit robust und zukunftsfähig gestalten.





# Allgemeine Angaben

## Grundlagen (2021)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 1	Grundlagen 2021	SVA Aargau hat unter Bezugnahme auf den GRI-Standard für den Zeitraum 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 berichtet.

## Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken (2021)\*

GRI 2-1	Organisationsprofil	<p>a. SVA Aargau b. Öffentlich-rechtliches Unternehmen des Kantons Aargau c. Sitz in Aarau d. Schweiz</p> <p>Siehe Kapitel «Corporate Governance und Vergütungsbericht», Geschäftsbericht 2024; Seite 40–49</p>
GRI 2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	a. Die Geschäftsberichterstattung umfasst SVA Aargau.
GRI 2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	<p>a. SVA Aargau berichtet jährlich über das Geschäftsjahr, 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024, Stichtag: 31. Dezember 2024. b. Der Nachhaltigkeitsbericht wird kombiniert mit dem Geschäftsbericht. c. Der letzte Geschäftsbericht wurde am 26. April 2024 veröffentlicht (Stichtag Publikation auf Website und Versand Medienmitteilung). d. Die Ansprechperson bei Fragen ist Linda Keller Co-Leiterin Marketing &amp; Kommunikation, linda.keller@sva-ag.ch.</p>
GRI 2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	a. Im Berichtsjahr wurde die Datengrundlage der Treibhausgas-Bilanz rückwirkend für das Jahr 2023 sowie das Geschäftsjahr erweitert und präzisiert. Die damit einhergehenden Änderungen sind in den Angaben zu Umwelt- und Klimaschutz ersichtlich.
GRI 2-5	Externe Prüfung	a.-b. Es wurde keine externe Prüfung der Berichterstattung über die nicht finanziellen Belange durchgeführt.

\*Die Jahresangabe in Klammer bei den Indikatoren bzw. Aspekten bezieht sich auf den GRI-Standard, der zur Anwendung kam und nicht auf das Berichtsjahr.



## Aktivitäten und Angestellte (2021)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise																												
GRI 2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	<p>a. Branche: Sozialversicherungen der 1. Säule</p> <p>b. i. Siehe Kapitel «Tätigkeitsbericht aus den anvertrauten Sozialversicherungen», Geschäftsbericht 2024; Seite 27</p> <p>b. ii. Siehe Kapitel «Vernetzung und Zusammenarbeit», Geschäftsbericht 2024; Seite 18</p> <p>c. Als kantonales Kompetenzzentrum für Sozialversicherungen ist SVA Aargau das Engagement in relevanten Verbänden und IT-Pools wichtig. Die verschiedenen Mandate der Geschäftsleitungsmitglieder sind im Geschäftsbericht zusammengefasst. Siehe «Mitglieder der Geschäftsleitung», Geschäftsbericht 2024; Seite 46 / 47</p>																												
GRI 2-7	GRI 2-7	<p>a.-b. Die Gesamtzahl der Angestellten sowie eine Aufgliederung dieser nach Geschlecht:</p> <table border="1" data-bbox="670 958 1441 1249"> <thead> <tr> <th></th> <th>Männlich</th> <th>Weiblich</th> <th>Total</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>Angestellte</b></td> <td><b>174</b></td> <td><b>356</b></td> <td><b>530</b></td> </tr> <tr> <td>Unbefristete Angestellte</td> <td></td> <td></td> <td>494</td> </tr> <tr> <td>Befristete Angestellte</td> <td></td> <td></td> <td>36</td> </tr> <tr> <td>Vollzeitäquivalente (VZÄ)</td> <td></td> <td></td> <td>448</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Vollzeitbeschäftigte Angestellte</td> <td></td> <td></td> <td>254</td> </tr> <tr> <td>Anzahl Teilzeitbeschäftigte Angestellte</td> <td></td> <td></td> <td>276</td> </tr> </tbody> </table> <p>c. Die Headcountzahlen entsprechen Mitarbeitenden inkl. Geschäftsleitung (exklusiv Verwaltungskommission).</p> <p>i. Die Zahlen werden nach Beschäftigtenzahlen (Headcount) offengelegt.</p> <p>ii. Die Zahlen werden am Ende des Berichtszeitraums, Stichtag 31.12.2024, offengelegt.</p> <p>Siehe «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16 / 17</p>		Männlich	Weiblich	Total	<b>Angestellte</b>	<b>174</b>	<b>356</b>	<b>530</b>	Unbefristete Angestellte			494	Befristete Angestellte			36	Vollzeitäquivalente (VZÄ)			448	Anzahl Vollzeitbeschäftigte Angestellte			254	Anzahl Teilzeitbeschäftigte Angestellte			276
	Männlich	Weiblich	Total																											
<b>Angestellte</b>	<b>174</b>	<b>356</b>	<b>530</b>																											
Unbefristete Angestellte			494																											
Befristete Angestellte			36																											
Vollzeitäquivalente (VZÄ)			448																											
Anzahl Vollzeitbeschäftigte Angestellte			254																											
Anzahl Teilzeitbeschäftigte Angestellte			276																											

## Unternehmensführung (2021)\*

GRI 2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	a./c. Siehe «Corporate Governance und Vergütungsbericht», Geschäftsbericht 2024; Seite 44–49
GRI 2-10	Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	a.-b. Siehe «Richtlinien zur Public Corporate Governance» des Kantons Aargau §§ 23-25
GRI 2-11	Vorsitzende/r des höchsten Kontrollorgans	a.-b. Die Vorsitzende der Verwaltungskommission ist Elisabeth Meyerhans Sarasin. Sie ist keine exekutive Führungskraft in der Organisation.
GRI 2-15	Interessenkonflikte	a. Siehe «Reglement Gewähr zur einwandfreien Geschäftsführung»
GRI 2-19	Vergütungspolitik	a. Siehe «Vergütungsbericht», Geschäftsbericht 2024; Seite 48 / 49
GRI 2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung	a. Siehe «Vergütungsbericht», Geschäftsbericht 2024; Seite 48 / 49



## Strategie, Richtlinien und Praktiken (2021)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	Siehe «Vision, Strategie, Werte», Geschäftsbericht 2024; Seite 10/11
GRI 2-23	Grundsatzverpflichtungen	a. Als selbstständiges, öffentlich-rechtliches Unternehmen des Kantons Aargau untersteht SVA Aargau keiner Berichterstattungspflicht zu nicht-finanziellen Belangen. Trotzdem umfasst die Geschäftsberichterstattung – getreu den Werten «nah, klar, voraus» – sämtliche wesentlichen Themen der Nachhaltigkeit und erfolgt in Anlehnung an die global etablierten GRI Standards sowie die neuen Berichterstattungspflichten für Publikumsgesellschaften (OR Art. 964).
GRI 2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	a.-d. Es kam zu keinen Compliance-Verstössen im Berichtsjahr.  Der Rechtsweg im Rahmen der Durchführung der Sozialversicherungen ist nicht Bestandteil der vorliegenden Berichterstattung.
GRI 2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	a. Siehe GRI 2-6

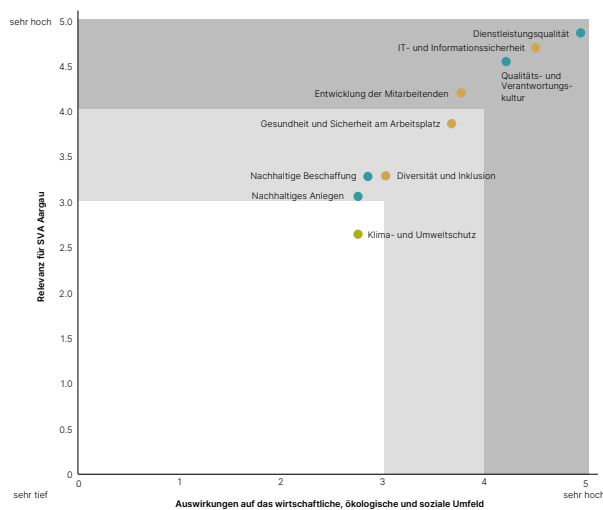


# Spezifische Angaben

## Wesentliche Themen – GRI 3 (2021)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-1	Vorgehen zur Bestimmung der wesentlichen Themen	a.-b. Die wesentlichen Themen wurden unternehmensintern, ohne Einbezug externer Stakeholder definiert.  Siehe Kapitel «Vision, Strategie, Werte», Geschäftsbericht 2024; 10/11

GRI 3-2	Liste der wesentlichen Themen	a. Wesentlichkeitsmatrix von SVA Aargau 2023 – 2025
---------	-------------------------------	---



### Priorisierung:

#### Hoch (4) bis sehr hoch (5):

- Dienstleistungsqualität
- IT- und Informationssicherheit
- Qualitäts- und Verantwortungskultur
- Entwicklung der Mitarbeitenden

#### Eher hoch (3) bis hoch (4):

- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Diversität und Inklusion
- Nachhaltige Beschaffung
- Nachhaltiges Anlegen

#### Eher tief (2) bis eher hoch (3):

- Klima- und Umweltschutz

Siehe Kapitel «Vision, Strategie, Werte», Geschäftsbericht 2024; Seite 10/11

b. An den wesentlichen Themen wurden keine Änderungen vorgenommen.

\*Die Jahresangabe in Klammer bei den Indikatoren bzw. Aspekten bezieht sich auf den GRI-Standard, der zur Anwendung kam und nicht auf das Berichtsjahr.



## Dienstleistungsqualität

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p><b>Beschreibung</b></p> <p>a.- b. Im Auftrag von und in Abstimmung mit Bund und Kanton führt SVA Aargau 10 Sozialversicherungen der 1.Säule durch und bildet damit das Fundament des Schweizer 3-Säulen-Systems. Dazu gehören die Alters- und Hinterlassenenversicherung, die Invalidenversicherung, die Ergänzungsleistungen, die Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose, Familienzulagen, Mutterschaftsentschädigung, Entschädigung für den anderen Elternteil, Erwerbsersatz, Betreuungsentschädigung sowie die Prämienverbilligung. Mit der 1.Säule sorgt der Staat (und SVA Aargau als ausführende Organisation für die Kundinnen und Kunden im Kanton Aargau) in verschiedenen Lebenssituationen für die Sicherung der Existenzgrundlage. Hinzu kommen weitere übertragene Dienstleistungsaufgaben für Bund und Kanton, die in der Eigentümerstrategie des Kantons Aargau dargelegt sind.</p> <p>Mit der kantonalen Eigentümerstrategie und der eigenen Vision, schweizweit die führende Lösungsanbieterin im Bereich der sozialen Sicherheit zu sein, hat SVA Aargau einen hohen Anspruch an die Qualität ihrer Dienstleistungen. Das Thema umfasst die Zugänglichkeit, Qualität, Effektivität bzw. Effizienz der angebotenen Dienstleistungen und die damit verbundenen Prozess-, System- und Instrumentenoptimierungen. Dank einer hohen Dienstleistungsqualität wird die soziale Sicherheit gestützt und gewährleistet.</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Einfacher und wertschätzender Zugang der Kundinnen und Kunden zu Dienstleistungen</li><li>• Vorbildfunktion für weitere Akteure der 1. Säule im Hinblick auf die Dienstleistungsqualität</li><li>• Auf die Kundinnen und Kunden (direkt) Aufrechterhaltung und Förderung der sozialen Integration; Erhaltung von Lebensstandard und Zukunftsperspektiven (indirekt) Sozialer Zusammenhalt, Verminderung von Ungleichheit</li><li>• Präventionsbeitrag durch proaktive Information und Sensibilisierung</li></ul> <p>c. Publierte Richtlinien &amp; Verpflichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Eigentümerstrategie zur SVA Aargau</a></li></ul> <p>d. Siehe Kapitel «Dienstleistungsqualität», Geschäftsbericht 2024; Seite 12/13</p>



## Qualitäts- und Verantwortungskultur

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p>a.-b. Das Thema umfasst die Einhaltung sämtlicher Gesetze oder Vorschriften (z. B. PCG Richtlinien des Kanton Aargau, Arbeitsrecht, AHVG, IVG), all-fälliger Branchenstandards oder Selbstverpflichtungen (eigene Kodizes). Ausgehend von einem ganzheitlichen Qualitätsanspruch im Sinne des EFQM Modells umfasst das Thema im Kern das Compliance Management und damit Aspekte wie IKS, Betrug, Korruption, unlauterer Wettbewerb, Nichtdiskriminierung, Daten und Persönlichkeitsschutz. Darüber hinaus wird mit einer Unternehmenskultur, die konsequent die Berücksichtigung von Qualitäts- und Verantwortungsaspekten in der täglichen Arbeit fördert, sichergestellt, dass SVA Aargau die Verantwortung gegenüber ihren verschiedenen Anspruchsgruppen wahrnimmt.</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft profitieren von der Einhaltung der Mindeststandards und Sorgfaltspflichten (Zweck der Gesetze und Regulierungen)</li> <li>• Vorbildfunktion für die Branche und darüber hinaus</li> </ul> <p>c. Publierte Richtlinien &amp; Verpflichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Public Corporate Governance</u></li> <li>• <u>Eigentümerstrategie</u></li> <li>• <u>Informationssicherheitspolitik</u></li> <li>• <u>Gesetz über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und das Archivwesen</u></li> <li>• <u>Leitbild</u></li> </ul> <p>d. Siehe «Qualitäts- und Verantwortungskultur», Geschäftsbericht 2024; Seite 19</p>

### GRI 205 Antikorruption (2016)\*

GRI 205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	<p>a.-d. Sämtliche Mitglieder des höchsten Kontrollorgans sowie sämtliche Mitarbeitende sind über die Richtlinien in Kenntnis gesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Information im Intranet adressiert an alle Mitarbeitenden zum Umgang mit Zuwendungen vom 17.03.2023</li> <li>• Aktualisierte Personalweisung Jump!</li> <li>• Siehe <u>«Reglement Gewähr zur einwandfreien Geschäftsführung»</u></li> </ul> <p>SVA Aargau ist ein korrektes Verhalten wichtig – auch in der Zusammenarbeit mit Lieferantinnen und Lieferanten. Deshalb achtet SVA Aargau darauf, dass eine Anstellung nicht dazu genutzt wird, um eigene Vorteile zu erlangen. Während einer Offert-Phase sowie in bestehenden Lieferantenbeziehungen gilt eine Null-Toleranz-Regel und keinerlei Zuwendungen werden angenommen, welche im Zusammenhang mit dem Anstellungsverhältnis stehen.</p>
-----------	---	---



## Nachhaltiges Anlegen

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p><b>Beschreibung</b></p> <p>Über die Familien-/Ausgleichskassen verwaltet SVA Aargau via extern vergebene Vermögensverwaltungsmandate Kapital von weit über 120 Millionen Schweizer Franken. Unter nachhaltigem Anlegen wird die systematische Berücksichtigung von ESG*- bzw. Nachhaltigkeitskriterien bei der Vermögensverwaltung (Anlagestrategien) bzw. bei der Auswahl und Beurteilung der externen Vermögensverwalter verstanden. Bei der Integration von Nachhaltigkeitskriterien geht es einerseits um aktives Risikomanagement im Anlagegeschäft und andererseits um die Schaffung positiver bzw. die Vermeidung negativer Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft (Beispiel: Klimaverträglichkeit von Anlageportfolios).</p> <p>*ESG: Environment, Social und Governance, d. h. Umwelt, Soziales und Unternehmensführung aus einer Risiko- bzw. Chancenoptik.</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Direkter Einfluss auf das Verhalten der Vermögensverwalter bzw. je nach Anlagestrategie auch (begrenzt) auf die Anlageobjekte (z. B. Unternehmen)</li> <li>• Vorbildfunktion und Standard-Setzung in der Vermögensverwaltung öffentlichrechtlicher Akteure</li> </ul> <p><b>Publizierte Richtlinien &amp; Verpflichtungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Anlagereglement Ausgleichskasse</a></li> <li>• <a href="#">Anlagereglement Familienausgleichskasse</a></li> <li>• <a href="#">ASIP ESG-Reporting Standard für Pensionskassen</a></li> </ul> <p>Siehe «Jahresrechnung», Geschäftsbericht 2024; Seite 52–61</p>



## Nachhaltige Beschaffung

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p><b>Beschreibung</b></p> <p>Im Rahmen der Beschaffung von Produkten, Dienstleistungen und Bauleistungen kann SVA Aargau gemäss neuer Beschaffungspolitik Einfluss auf wirtschaftliche, ökologische und soziale Auswirkungen in der Lieferkette nehmen. Das Thema umfasst neben den klassischen Aspekten wie Qualität, Preis und Lieferbereitschaft die Identifikation und Integration von Chancen sowie Risiken im Zusammenhang mit Korruption, unlauterem Wettbewerb, Arbeits- und Menschenrechte, Klima und Umweltauswirkungen in die Kaufentscheide.</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Direkter Einfluss auf das Verhalten von Lieferanten</li><li>• Vorbildfunktion und Standards-Setzung im Lieferkettenmanagement</li><li>• Sozioökonomische Auswirkungen: Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen (z. B. lokale, kantonale Beschaffung)</li></ul> <p><b>Publizierte Richtlinien &amp; Verpflichtungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <u>Öffentliches Beschaffungswesen Kanton Aargau</u></li><li>• <u>Beschaffungspolitik</u></li><li>• <u>Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)</u></li></ul> <p>Siehe «Vernetzung und Zusammenarbeit», Geschäftsbericht 2024; Seite 18</p>



## IT- und Informationssicherheit

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p><b>Beschreibung</b></p> <p>Das Thema IT- und Informationssicherheit umfasst alle Massnahmen, die zur Aufrechterhaltung von Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen getroffen werden. Dies beinhaltet die Sicherheit der IT-Infrastruktur bzw. den Schutz der Daten vor unbefugten Zugriffen Dritter, böswilligen Angriffen oder der Ausbeutung von Daten sowie vor Schäden aufgrund ausserordentlicher Ereignisse. SVA Aargau nimmt Einfluss auf diese Aspekte, indem sie Richtlinien und Massnahmen wie Verschlüsselung, Netzwerksicherheit, Aktivitätsüberwachung, Zugangskontrolle, redundante Systeme usw. umsetzt. Im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Dienstleistungen spielt ausserdem die «menschennahe» bzw. «wertschätzende» Nutzung neuer Technologien (Stichwort Digitale Ethik) eine Rolle.</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gewährleistung des Gesamtsystems der sozialen Sicherheit durch sichere und robuste Management-Systeme und Infrastruktur</li> <li>• Vorbildfunktion für die Branche und darüber hinaus</li> <li>• Akzeptanz in der Gesellschaft, Zufriedenheit von Kundinnen und Kunden, Mitarbeitenden, Partnern und Lieferanten</li> </ul> <p><b>Publizierte Richtlinien &amp; Verpflichtungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Informationssicherheitspolitik</u></li> <li>• <u>Gesetz über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und das Archivwesen</u></li> </ul> <p>Siehe «IT- und Informationssicherheit», Geschäftsbericht 2024; Seite 24</p>

### GRI 418 Schutz der Kundendaten (2016)\*

GRI 418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten	a.-c. Im Berichtsjahr kam es zu keinen Beschwerden seitens Regulierungsbehörde, Eigentümer/Kanton, BSV oder Revisionsgesellschaft in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten.
-----------	---	---

\*Die Jahresangabe in Klammer bei den Indikatoren bzw. Aspekten bezieht sich auf den GRI-Standard, der zur Anwendung kam und nicht auf das Berichtsjahr.



## Diversität und Inklusion

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p><b>Beschreibung</b></p> <p>Diversität und Inklusion umfassen kulturelle sowie strukturelle Elemente, um Fairness, Chancengleichheit, Flexibilität und Inklusion im Unternehmen zu ermöglichen. Zentrale Diversitätsmerkmale sind u.a. Alter, Geschlechtsidentität, Herkunft, Bildung sowie physische/psychische Beeinträchtigungen. Diversität und Inklusion sind nicht zuletzt vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels zentrale Elemente eines zeitgemässen Unternehmens und Arbeitskultur und damit komplementär zur Qualitäts- und Verantwortungskultur (vgl. separates Thema).</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeitsmarktfähigkeit der Mitarbeitenden</li><li>• «Work Life Balance» der Mitarbeitenden über verschiedene Arbeitsmodelle</li><li>• Beitrag an die nationalen/kantonale Beschäftigungsquoten (sozio-ökonomische Auswirkungen)</li><li>• Vorbildfunktion und Beeinflussung von Mitbewerbern und anderen Unternehmen</li><li>• Einfluss auf sozialen Zusammenhalt: Einstellung und Verhalten bzgl. Diversität und Inklusion der Mitarbeitenden</li></ul> <p>Siehe «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>



## GRI 405 Diversität und Chancengleichheit (2016)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise	
GRI 405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	a.-b. Prozentsatz der Angestellten nach Führungsstufe und Geschlecht	
		<b>Männlich</b> <b>Weiblich</b>	
		Verwaltungskommission	67 %    33 %
		Geschäftsleitung	50 %    50 %
		Angestellte mit personellen Führungsaufgaben	52 %    48 %
		Angestellte ohne personelle Führungsaufgaben	31 %    69 %
		Prozentsatz der Angestellten nach Alterskategorie	
		unter 30 Jahre	16 %
		zwischen 30 und 50 Jahre	52 %
		über 50 Jahre	30 %
		über 64/65	2 %
		Prozentsatz der Verwaltungskommission nach Alterskategorie	
		unter 30 Jahre	0 %
		zwischen 30 und 50 Jahre	33 %
über 50 Jahre	67 %		
über 64/65	0 %		
Siehe Kapitel «Mit Menschen für Menschen» und «Corporate Governance», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17			
GRI 405-2	Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	4,2% Testat Fair Compensation 2022. Frauen verdienen 4,2% weniger als Männer.	

## GRI 406 Nichtdiskriminierung (2016)\*

GRI 406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	Keine gemeldeten Diskriminierungsvorfälle.
-----------	--	--



## Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p><b>Beschreibung</b></p> <p>Die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden fallen einerseits unter die Fürsorgepflicht von SVA Aargau, liegen aber auch im betriebswirtschaftlichen Interesse des Unternehmens: Gesundheitsfördernde Rahmenbedingungen wirken sich positiv auf die Potenzialentfaltung von Mitarbeitenden aus. Das Thema umfasst deshalb sämtliche kulturellen und strukturellen Elemente, die die physische und psychische Gesundheit der Mitarbeitenden gewährleisten. Im Zentrum stehen neben attraktiven Arbeitsinhalten das betriebliche Gesundheitsmanagement (insbesondere mentale Gesundheit und Stressmanagement) und die Sicherheit (Arbeitssicherheit, Sicherheit in Bedrohungssituationen).</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurz- und langfristige physische und psychische Gesundheit der Mitarbeitenden (mit Auswirkungen auf ihr persönliches Umfeld)</li> <li>• Arbeitsmarktfähigkeit der Mitarbeitenden</li> <li>• Belastung des Gesundheits- und Sozialversicherungssystems (u.a. Gesundheitskosten)</li> <li>• Einfluss auf das gesundheitsbewusste und -fördernde Verhalten der Mitarbeitenden und indirekt auf Personen in deren Umfeld</li> </ul> <p><b>Publizierte Richtlinien &amp; Verpflichtungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Kampagne zur psychischen Gesundheit</u></li> <li>• <u>Informationssicherheitspolitik</u></li> </ul> <p>Siehe «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>

### GRI 403 Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (2018)\*

GRI 403-1	Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	SVA Aargau kreiert eine sichere Arbeitsumgebung, in der Fürsorge und menschliches Wohlwollen Platz finden und sich auch Kundinnen und Kunden sowie Besuchende gerne aufhalten. Dafür betreibt SVA Aargau ein Notfall- & Bedrohungsmanagement, hat einen Krisenstab definiert und für die Informationssicherheit einen dedizierten CISO eingestellt. SVA Aargau bietet regelmässig halbtägige Basisausbildungen unter der fachlichen Leitung eines externen Sicherheitsberaters an. Die Sicherheitsschutzziele sind mit dem unternehmensweiten Risikomanagement abgestimmt.
-----------	--	--



## GRI 403 Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (2018)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise						
GRI 403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	<p>SVA Aargau bietet den Mitarbeitenden ein kostenfreies Beratungsangebot mit Psychologinnen und Psychologen. Sie kauft diese Dienstleistung ein, damit sich Mitarbeitende in Krisen anonym beraten lassen können – egal ob es um berufliche oder private Schwierigkeiten geht. Die Beratung wird empfohlen bei psychisch belastenden Themen wie Beziehungsproblemen, Erziehung und Trauer, bei Stress und Konflikten sowie Personal- oder Führungsfragen.</p> <p>SVA Aargau bietet den Mitarbeitenden die saisonale Grippeimpfung kostenlos an.</p> <p>Anzahl Mitarbeitende, die die Impfung in Anspruch genommen haben:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2022</th> <th>2023</th> <th>2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>45</td> <td>54</td> <td>44</td> </tr> </tbody> </table>	2022	2023	2024	45	54	44
2022	2023	2024						
45	54	44						
GRI 403-4	Mitarbeitendenbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	<p>Generelle Informationen, Tipps und Erinnerungen an kostenlose Angebote zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz werden über das Intranet kommuniziert.</p> <p>Die «Agile Lösungswerkstatt» behandelt Frage- und Problemstellungen im Bereich betriebliche Sicherheit (Arbeitssicherheit &amp; Gesundheitsschutz) sowie Datenschutz. Sie findet quartalsweise statt und ist im Intranet publiziert.</p> <p>Fünf Mitarbeitende von SVA Aargau bilden die Personalkommission. Diese werden durch ein gesamtunternehmerisches Wahlverfahren festgelegt. Die Personalkommission hat die Kompetenz bei Massnahmen zum Gesundheitsschutz mitzuentscheiden und Vorschläge in die Geschäftsleitung einzubringen. Im Dezember 2023 wurden die Mitglieder der Personalkommission neu gewählt.</p>						
GRI 403-5	Mitarbeitendenschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	<p>a. Kursangebot aus «SkillBooster», das allen Mitarbeitenden zur Verfügung steht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Impulsreferate «Konflikte im Team erkennen und lösen»</li> <li>• Gebäude-Evakuuation 2024</li> <li>• Sicherheit im Kundenzentrum</li> <li>• Schwierige Kundengespräche im Kundenzentrum</li> <li>• Informationssicherheit Basiswissen</li> <li>• Informationssicherheit Zusatzwissen für IT-Fitnesscoaches/ für Projektmitarbeitende/für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Eintritt, Mutationen und Austritt</li> <li>• Informationssicherheit Zusatzwissen Gebäudesicherheit</li> </ul> <p>Siehe Kapitel «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>						



## GRI 403 Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (2018)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise															
GRI 403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeitenden	<p>a.-b. SVA Aargau bietet allen neueintretenden Mitarbeitenden eine Pauschale von 600 Franken für die Einrichtung des Homeoffice Arbeitsplatzes. Zu dessen Aufrechterhaltung erfolgt anschliessend eine jährliche Pauschale von 150 Franken.</p> <p>Mitarbeitenden von SVA Aargau stehen fünf interne Beraterinnen und Berater für Fragen rund um Ergonomie am Arbeitsplatz, im Homeoffice oder unterwegs zur Verfügung.</p> <p>Siehe GRI 403-4 und Kapitel «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>															
GRI 403-8	Mitarbeitende, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind	530 Mitarbeitende 100% aller Angestellten															
GRI 403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	9. a. Entwicklung von Abwesenheitsstunden aufgrund von Unfällen und Krankheit (inkl. Schwangerschaft)															
GRI 403-10	Arbeitsbedingte Erkrankungen	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2022 Anzahl h</th> <th>2023 Anzahl h</th> <th>2024 Anzahl h</th> <th>% Diff. Vorjahr</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Unfällen (BU und NBU)</td> <td>3 363</td> <td>2 299</td> <td>3 458</td> <td>+50 %</td> </tr> <tr> <td>Krankheiten</td> <td>33 629</td> <td>31 739</td> <td>33 468</td> <td>+5 %</td> </tr> </tbody> </table> <p>10. a. Es gab keine Todesfälle aufgrund von arbeitsbedingten Verletzungen/Erkrankungen.</p> <p>Siehe Kapitel «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>		2022 Anzahl h	2023 Anzahl h	2024 Anzahl h	% Diff. Vorjahr	Unfällen (BU und NBU)	3 363	2 299	3 458	+50 %	Krankheiten	33 629	31 739	33 468	+5 %
	2022 Anzahl h	2023 Anzahl h	2024 Anzahl h	% Diff. Vorjahr													
Unfällen (BU und NBU)	3 363	2 299	3 458	+50 %													
Krankheiten	33 629	31 739	33 468	+5 %													



## Entwicklung der Mitarbeitenden

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p><b>Beschreibung</b></p> <p>a.-b. Die Vision schweizweit führende Lösungsanbieterin im Bereich der sozialen Sicherheit zu sein, steht in direktem Zusammenhang mit den Kompetenzen, Kenntnissen und Fähigkeiten der Mitarbeitenden. Das Thema umfasst sämtliche Themen der Ausbildung (inkl. Lernende), Weiterentwicklung (lebenslanges Lernen und Arbeitsmarktfähigkeit) und dem Engagement der Mitarbeitenden (Partizipation und kontinuierliche Verbesserung) über alle Phasen des Personalprozesses.</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsmarktfähigkeit der Mitarbeitenden</li> <li>• (indirekt) Hohe Dienstleistungsqualität zu Gunsten der Kundinnen und Kunden</li> <li>• Vorbildfunktion für die Branche und darüber hinaus</li> </ul> <p>d. Siehe Kapitel «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>

### GRI 401 Beschäftigung (2016)\*

GRI 401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	b. Fluktuationsrate	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
			10,23%	8,19%	8,14%
GRI 401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	a. Es besteht keine Unterscheidung hinsichtlich betrieblichen Leistungen zwischen teilzeitbeschäftigten Angestellten und vollzeitbeschäftigten Angestellten.			



## GRI 404 Aus- und Weiterbildung (2016)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise									
GRI 401-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2023</th> <th>2024</th> <th>% Diff.</th> </tr> <tr> <td>Anzahl h</td> <td>Anzahl h</td> <td>Vorjahr</td> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>8,10</td> <td>7,27</td> <td>-10,25%</td> </tr> </tbody> </table> <p>pro festangestellter Mitarbeiterin/festangestelltem Mitarbeiter</p> <p>Siehe Kapitel «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>	2023	2024	% Diff.	Anzahl h	Anzahl h	Vorjahr	8,10	7,27	-10,25%
2023	2024	% Diff.									
Anzahl h	Anzahl h	Vorjahr									
8,10	7,27	-10,25%									
GRI 401-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	<p>Die Lernplattform «SkillBooster» von SVA Aargau bietet den Mitarbeitenden ein breites Kursangebot.</p> <p>SVA Aargau schafft mit klaren Rahmenbedingungen, vielfältigen und abwechslungsreichen Kursen und unkomplizierten Tools eine attraktive Lernumgebung, die es den Mitarbeitenden ermöglicht, neben dem Fachwissen auch ihre Sozial-, Methoden- und Selbstkompetenzen zu stärken.</p> <p>Total interne Kurse:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2022</th> <th>2023</th> <th>2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>98</td> <td>123</td> <td>200</td> </tr> </tbody> </table> <p>Management-Instrumente wurden 2023 eingeführt. Anstelle des klassischen Mitarbeitendengesprächs hat SVA Aargau im Berichtsjahr den Entwicklungsdialo g etabliert. Gemeinsam mit den Teamleitenden setzten sich 92 Prozent der Mitarbeitenden in einer strukturierten Vorgehensweise mit ihren individuellen Kompetenzen auseinander und identifizierten persönliche Weiterentwicklungsmassnahmen.</p> <p>Siehe Kapitel «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>	2022	2023	2024	98	123	200			
2022	2023	2024									
98	123	200									
GRI 404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmässige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	<p>Management-Instrumente wurden 2023 eingeführt.</p> <p>Anzahl abgeschlossener Entwicklungsdialo ge 2024: 407 von 441</p> <p>Siehe Kapitel «Mit Menschen für Menschen», Geschäftsbericht 2024; Seite 16/17</p>									



## Klima- und Umweltschutz

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise
GRI 3-3	Management der wesentlichen Themen	<p><b>Beschreibung</b></p> <p>Die Klimakrise erfordert gesamtgesellschaftliche Anstrengungen. SVA Aargau will dafür die Klima- und Umweltauswirkungen kennen, die Treibhausgasemissionen im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit mittel- bis langfristig auf Null reduzieren (Mitigation) und sich an den Klimawandel anpassen (Adaption). Das Thema umfasst insbesondere die Themen sichere und erneuerbare Energieversorgung (Wärme/Kälte, Elektrizität), schonender Material- und Ressourcenverbrauch, Abfallmanagement, Mobilität sowie die lokale Biodiversität.</p> <p>Für eine erfolgreiche Transition in eine «Netto Null Gesellschaft» sind die Information und Sensibilisierung der Mitarbeitenden und die Kooperation mit externen Anspruchsgruppen zentral.</p> <p><b>Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswirkungen des Betriebs auf den Klimawandel und die lokale Natur</li> <li>• Vorbildfunktion auf öffentlich-rechtliche und private Akteure, z. B. durch Leuchtturmprojekte oder Adaptionenmassnahmen an den Klimawandel</li> <li>• Indirekte Effekte durch sensibilisierte Mitarbeitende und ihre Verhaltensänderungen im privaten Umfeld</li> </ul> <p>Siehe «Klima- und Umweltschutz», Geschäftsbericht 2024; Seite 20</p>

### GRI 302 Energie (2016)\*

GRI 302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	<p>Absoluter Energieverbrauch in Gigajoule:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2022</th> <th>2023</th> <th>2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>3311,36</td> <td>2509,33</td> <td>1499,30</td> </tr> </tbody> </table> <p>Am Standort Kyburgerstrasse wurde 2024 mit der Sanierung des Geschäfts-sitzes begonnen. Der Energieverbrauch an diesem Standort ist daher im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesunken, was sich auch im Gesamtenergieverbrauch widerspiegelt.</p>	2022	2023	2024	3311,36	2509,33	1499,30
2022	2023	2024						
3311,36	2509,33	1499,30						



## GRI 302 Energie (2016)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise						
GRI 302-2	Energieverbrauch ausserhalb der Organisation	<p>Absoluter Energieverbrauch in Gigajoule:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2022</th> <th>2023</th> <th>2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>68,18</td> <td>596,99</td> <td>559,88</td> </tr> </tbody> </table> <p>Im Jahr 2022 wurden lediglich die Geschäftsreisen in der Kalkulation erhoben. Im Jahr 2023 und 2024 beinhalten die Kalkulationen neu grobe Schätzungen des Energieverbrauchs für vor- und nachgelagerte/r Verteilung und Transport (durch das Besucherzentrum und die Anlieferung von Produkten und Dienstleistungen).</p>	2022	2023	2024	68,18	596,99	559,88
2022	2023	2024						
68,18	596,99	559,88						
GRI 302-3	Energieintensität	<p>Energieverbrauch innerhalb und ausserhalb der Organisation pro Vollzeitäquivalent in Gigajoule:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2023</th> <th>2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>7,20</td> <td>4,60</td> </tr> </tbody> </table> <p>Korrektur: Im Geschäftsbericht 2023 wurde der Energieverbrauch 2023 ohne Transport und Verteilung mit 5,96 GJ kalkuliert.</p>	2023	2024	7,20	4,60		
2023	2024							
7,20	4,60							

## GRI 305 Emissionen (2016)\*

Indikator	Bezeichnung	Emissionen in Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalente (Scope 1):		
		2022	2023	2024
GRI 305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)			
	Biogas	0	0	0
	Erdgas	84,86	72,97	37,08
	Benzin	1,46	0,62	1,41
	Diesel	0,10	0,48	0,64
	Kältemittel	0	0	0
	<b>Total Scope 1</b>	<b>86,42</b>	<b>74,07</b>	<b>39,13</b>

Am Standort Kyburgerstrasse wurde 2024 mit der Sanierung begonnen. Der Energieverbrauch an diesem Standort ist daher im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesunken und widerspiegelt sich im reduzierten Erdgas-Verbrauch.



## GRI 305 Emissionen (2016)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise												
GRI 305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	<p>Emissionen in Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente (Scope 2, market-based):</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2022</th> <th>2023</th> <th>2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table> <p>SVA Aargau verwendete bis 2023 100 % Kernenergie und ab 2024 100 % Wasserkraft mit einem market-based Emissionsfaktor von 0,00t CO<sub>2</sub>e/kWh.</p> <p>Emissionen in Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente (Scope 2, location-based):</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2022</th> <th>2023</th> <th>2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>44,57</td> <td>27,80</td> <td>21,10</td> </tr> </tbody> </table> <p>Diese Reduktion ist auf den Leerstand des Hauptsitzes an der Kyburgerstrasse seit Ende 2022 zurückzuführen.</p> <p>Aus Gründen der Vergleichbarkeit werden zudem die Emissionen des bezogenen Stroms (location-based) ausgewiesen. Dieser Vergleich hilft in der Diskussion rund um die bekannte Diskrepanz von eingekauftem und effektiv bezogenem Strom.</p> <p>Siehe «Klima- und Umweltschutz», Geschäftsbericht 2024; Seite 20</p>	2022	2023	2024	0	0	0	2022	2023	2024	44,57	27,80	21,10
2022	2023	2024												
0	0	0												
2022	2023	2024												
44,57	27,80	21,10												



## GRI 305 Emissionen (2016)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise		
GRI 305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	Emissionen in Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalente (Scope 3):		
		<b>2022</b> <b>2023</b> <b>2024</b>		
		1 Gekaufte Waren & Dienstleistungen	24,23      38,80      35,48	
		3 Brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten (nicht in Scope 1 und 2)	0,09      0,06      0,04	
		4 Transport und Verteilung (vorgelagert)	k. A.      17,53      16,08	
		5 Im Betrieb anfallende Abfälle	3,52      1,69*      1,18	
		6 Geschäftsreisen	1,59      17,90      14,53	
		7 Pendeln der Arbeitnehmenden	k. A.      48,15      52,49	
		9 Transport und Verteilung (nachgelagert)	k. A.      19,92      18,59	
		15 Investitionen (Anlagefonds)	k. A.      6109,89      4664,06	
		<b>Total Scope 3</b>	<b>29,43</b> <b>6253,95</b> <b>4802,46</b>	
		Korrektur: Im Geschäftsbericht 2023 wurde der Energieverbrauch ohne Punkt 4, 7, 9 und 15 kalkuliert. Ausserdem wurden die Angaben des Jahres 2023 präzisiert, wodurch Differenzen zum im Jahr 2023 publizierten Verbrauch entstehen.		
		Die Reduktion der Emissionen der Investitionen ist auf eine erhöhte Datenabdeckung im Vergleich zum Jahr 2023 zurückzuführen.		
		*Der Kehricht am Standort Bahnhof kann aktuell nicht erfasst werden. Siehe «Klima- und Umweltschutz», Geschäftsbericht 2024; Seite 20		
GRI 305-4	Intensität der Treibhausgas-emissionen	Die Intensität pro Vollzeitäquivalent in Emissionen in Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalente beträgt:		
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>2023</th> <th>2024</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">0,458</td> <td style="text-align: center;">0,326</td> </tr> </tbody> </table>	2023	2024
2023	2024			
0,458	0,326			
		Korrektur: Die im Geschäftsbericht 2023 veröffentlichte Intensität war 0,313. Dieser Wert wurde aufgrund der präzisierten Angaben korrigiert.		



### GRI 306 Abfall (2016)\*

Indikator	Bezeichnung	Beschreibung/Verweise			
GRI 306-3	Angefallener Abfall	Abfall nach Art in Tonnen:			
		<b>Art</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
		Kehricht	61,10	k. A.*	k. A.*
		PET	0,08	0,08	0,53
		Glas	0,50	0,50	0,50
		Karton/Papier	67,41	23,85	13,12
		<b>Abfall Total</b>	<b>129,59</b>	<b>24,43</b>	<b>14,15</b>

Im Jahr 2022 kam es zu ausserordentlichem Mehrabfall aufgrund der Räumung des Geschäftssitzes an der Kyburgerstrasse im Zuge der Sanierungsvorbereitungen.

\*Der Kehricht am Standort Bahnhof kann aktuell nicht erfasst werden.